

Volksbefragung: „Es geht um Projekt Ried“

BRUNECK. Am Bozner Verwaltungsgericht findet heute die Aussetzungsverhandlung im Rekurs Nr. 61/09 der Kronplatz Seilbahn AG gegen die Volksbefragung vom 7. November statt. „Erst bei dieser Verhandlung, vor versammeltem Richtersenat, wird sich herausstellen, ob die Seilbahn - wie angekündigt - den Rekurs selbst oder nur ihren Aussetzungsantrag zurückzieht“, schreibt Rudi Benedikter, der Rechtsanwalt des Promotorenkomitees der Volksbefragung. Unabhängig davon gebe es juristisch keinen Zweifel, dass die Volksbefragung „eindeutig das Projekt Ried“ betrifft. Mit ihrem Rekurs gegen die Volksbefragung und zum Schutze ihres Projektes Ried habe die Kronplatz Seilbahn AG „selbst den besten Beweis dafür geliefert, dass es in der Substanz genau um diese Sache gehe“, meint Rudi Benedikter.

Dol. 26.10.10